

Der Newsletter wird nicht korrekt dargestellt? [Klicken Sie bitte hier für die Browseransicht...](#)
Gerne können Sie diesen Newsletter in Ihrem Netzwerk weiterleiten.



Nr. 18 / 2021 vom 10. Mai



Bar / Bat Mitzwa

Übersetzt » Sohn/ Tochter der Gebote«

Die religiöse Mündigkeit, die jüdische Mädchen mit 12 und Jungen mit 13 Jahren erreichen. Sie werden religiös gesehen mit erwachsenen Gemeindemitgliedern gleichgestellt. Bei der feierlichen Zeremonie, die in einer Synagoge stattfindet, werden die Jugendlichen zum ersten Mal in ihrem Leben zur Toralesung aufgerufen und müssen den Gebetsschal Talit anlegen.

Quelle



Fokusthema April

Für jeden Monat von März bis Dezember haben wir ein **FOKUSTHEMA** ausgesucht, welches wir mit den Erfahrungen aus unserer täglichen Arbeit im Team Integration und Teilhabe näher beleuchten werden. Lernen Sie unsere **Netzwerkpartner*innen und aktiven Ehrenamtlichen*** kennen, die sich jeweils in diesem Themenfeld engagieren. Die Artikel der vergangenen Wochen finden Sie **hier**>>

FOKUSTHEMA im Mai: Interreligiöser Dialog

Netzwerkpartner*innen stellen sich vor:



Meike Röckendorf - Flüchtlingsbeauftragte des Ev.-Luth. Kirchenkreises

Diesmal stellt sich Meike Röckendorf (Sozialpädagogin) als Flüchtlingsbeauftragte im Ev.- Luth Kirchenkreis Dithmarschen tätig, hier in unserem Newsletter vor.

Als Ansprechpartnerin zu den Themenbereichen Flucht, interkulturelle Orientierung und Inklusion, steht sie haupt- und ehrenamtlich Tätigen in Kirchen-gemeinden und im gesamten Kirchenkreis zur Verfügung. Hier gehört die Information, Beratung und Vernetzung in den oben genannten Themenbereichen zu ihren Aufgaben.

Ebenso organisiert sie Veranstaltungen (z.B. zum Thema zivile Seenotrettung) mit kirchlichen Kooperationspartner*innen und mit weiteren Netzwerkpartner*innen, wie beispielsweise der Koordinierungsstelle Integration und Teilhabe des Kreises Dithmarschen.

Mit der Migrationsberatung des Diakonischen Werkes Dithmarschen arbeitet Meike Röckendorf eng zusammen.

Ein besonderer Schwerpunkt ist die Bildungsarbeit in Evangelischen Kindertageseinrichtungen.

Der Zugang zu Bildung, Chancengerechtigkeit, die Wertschätzung von Vielfalt und das aktive Eintreten gegen Diskriminierung, sind gesellschaftlich relevante Themen, die sich in einer vorurteilsbewussten pädagogischen Ausrichtung widerspiegeln.

Fünf Kitas arbeiten derzeit in dem Projekt „Inklusiv und vorurteilsbewusst in Ev. Kitas in Dithmarschen“ zusammen, welches Meike Röckendorf koordiniert, unterstützt und fachlich begleitet.

"Demokratiebildung und Menschenrechtsarbeit beginnt bei den Jüngsten und ist mehr denn je von Bedeutung", so Frau Röckendorf.

Kontakt:

Meike Röckendorf

Flüchtlingsbeauftragte

im Ev.-Luth.Kirchenkreis Dithmarschen

Nordermarkt 8, 25704 Meldorf

Tel.: 04832 / 972455

E-Mail-Kontakt>>

Weitere interessante Informationen:



2021/22 freie Plätze im FÖJ für Menschen mit Fluchtgeschichte

Das vom Land finanzierte Bildungs- und Integrationsprojekt richtet sich an junge Menschen zwischen Schule und Ausbildung, die ihren Weg im deutschen Ausbildungssystem nicht nahtlos fortsetzen können oder die aus persönlichen Gründen den Freiwilligendienst zur Orientierung und Gestaltung ihres weiteren Lebensweges nutzen möchten. Gemeinsam in einem Team mit gleichaltrigen Deutschen können, Menschen mit Fluchtgeschichte ihre Sprache verbessern, neue Erfahrungen sammeln, neue Kontakte knüpfen, sich persönlich und beruflich orientieren und engagieren.

Das FÖJ kann ebenfalls zur Erlangung des praktischen Teils der Fachhochschule anerkannt werden.

Über **100 Einsatzstellen** sind in ganz Schleswig-Holstein verteilt. Es gibt keine Bewerbungsfrist für geflüchtete Menschen, die Plätze werden jedes Jahr zum **01.08.** bzw. spätestens bis zum **01.02.** des Folgejahres besetzt (Mindestdauer des FÖJ sechs Monate). Bewerben können sich Menschen **bis 26 Jahre**.

Hier>> geht es zum Video über das FÖJ für Geflüchtete.

Kontakt:

Christine Gantner

Pädagogische Begleitung FÖJ für Geflüchtete

Koppelsberg 5, 24306 Plön

Tel +49 4522 507-187

E-Mail-Kontakt>>

Website Ökojahr>>

Website Bundesfreiwilligendienst>>

Facebook



"Von Abraham bis Zuckerfest"

Wir "Von Abraham bis Zuckerfest" - Die wichtigsten Begriffe für den interreligiösen Dialog von Multikulturelles Forum e.V., bietet durch sein Glossar einen Überblick und eine Orientierung über Begriffe der unterschiedlichen Religionen und ihre Bedeutungen.

Dabei werden auch Glaubensinhalte, Feiertage und Rituale dargestellt und erklärt.

Schauen Sie in die [hier](#) in die Broschüre und erfahren Sie mehr zum Islam, Judentum, Alevitentum, Christentum



"Guck mal, der Jude!"

**Online-Veranstaltung am 20.05.2021
um 19.00 Uhr - 20:30 Uhr**

Die Friedrich-Naumann Stiftung für die Freiheit lädt zur **kostenlosen, virtuellen Veranstaltung** "Guck mal, der Jude!" ein. Der jüdische Rapper Ben Salomo berichtet über antisemitismus damals und heute.

Klicken Sie auf den folgenden [Link](#)>>

Email-Kontakt>

Telefon: 030 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)

Fax: 030 69 08 81 02

Postanschrift:

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Postfach 1164, 53729 Sankt Augustin



Online-Veranstaltung "Demenz aktuell Dithmarschen" geht weiter

Die **Alzheimergesellschaft** und der **Kreis Dithmarschen** bieten **kostenlose Online-Veranstaltungen, jeweils ab 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr**, für demenziell Erkrankte, Angehörige demenziell Erkrankter, für Pflege- und Fachpersonal sowie für alle Interessierten an.

Anmeldung und Informationen über:

E-Mail: Demenz@dithmarschen.de

Tel.: 0481/ 97 48 60

Die Themen im Mai bis Juni 2021 sind:

11. Mai

Vorstellung der Demenzsprechstunde

18. Mai

Alternative Wohnformen

25. Mai

Demenz und Bewegung

1. Juni

Angehörige berichten/ Erfahrungsaustausch



Aeham Ahmad Selection - Wünsche

Online-Konzert am 14.05.2021

von 20 Uhr bis 23 Uhr freigeschaltet

Das Videokonzert wird eine Auswahl aus der Musik und den Liedern von Aeham Ahmad (der Pianist aus dem Trümmern) unter dem Titel "Wünsche" beinhalten

Es gibt einen Vorgeschmack auf das für den

18. Juni geplante Konzert von Aeham Ahmad in Dithmarschen.

Klicken Sie auf den folgenden [Link](#)>>



Team Integration & Teilhabe

Wir stehen Ihnen persönlich als AnsprechpartnerInnen in 10 Sprachen zur Verfügung: Albanisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Georgisch, Italienisch, Mingrelisch, Polnisch, Russisch und Spanisch.

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine Mail. Wir realisieren auch gerne nach Absprache einen digitalen Austausch (Online-Meeting) mit Ihnen.

Die einzelnen Kontakte finden Sie auch auf unserer [Website](#).

[Hier können Sie sich direkt für den wöchentlichen Newsletter anmelden>>](#)

Folgen Sie uns auf Social Media



Kreis Dithmarschen - Stabsstelle Hilfen im Übergang,
Koordinierungsstelle für Integration und Teilhabe
Landvogt-Johannsen-Straße 11, 25746 Heide
Tel. 0481 97 - 4810
Email: integration@dithmarschen.de
www.integration-dithmarschen.de

Impressum

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [**hier**](#) kostenlos abbestellen.